



P.S.D.
Schädlingsbekämpfung

Thermo-bug® Wärmeentwесung

**Alles nur heiße Luft? Von wegen!
Sichere und hygienische Lösungen gegen Schädlinge wie Bettwanzen,
Schaben (Kakerlaken), Ameisen, Motten und sonstige Insekten.**

Die Thermo-bug®-Methode zählt inzwischen zum Standard-Werkzeug
cleverer Schädlingsbekämpfer.



Thermo-bug® basic 3.0

Effektive Schädlingsbekämpfung für Hotel, Haushalt & Einrichtungen

Schädlingsbefall macht vor nichts Halt, egal ob im eigenen Zuhause, im Hotel oder in sensiblen Einrichtungen wie Schulen und Pflegeheimen. Bettwanzen belasten nicht nur die Hygiene, sondern auch das Wohlbefinden.

Thermobug® schafft in privaten Haushalten, Tourismusbetrieben und Gemeinschaftseinrichtungen zuverlässig Abhilfe und das ganz ohne Chemie.

Unser Versprechen

Es ist unser tägliches Ziel durch Einsatz von hochwertigen Produkten und dem Engagement unserer bestens qualifizierten Mitarbeiter im Innen- und Außendienst für höchste Kundenzufriedenheit und hervorragende Resultate in der Schädlingbekämpfung Sorge zu tragen.

Was einst als die berühmte „One-Man-Show“ begann, ist bis zum heutigen Tage zu etwas Großem herangewachsen. Als inhabergeführtes Unternehmen haben wir uns stets unsere Unabhängigkeit bewahrt.

Dieser Umstand erfüllt uns mit Stolz und verpflichtet uns zugleich zum Dank gegenüber unseren langjährigen Kunden aus allen Bereichen der Wirtschaft und im Privatkundensegment.

Unser besonderer Fokus gilt der Prävention und unserer Arbeit im Einklang mit der Natur. Wir legen aller größten Wert auf eine für die menschliche Gesundheit unbedenkliche Schädlingbekämpfung.

Oftmals können Behandlungen gänzlich ohne Chemie erfolgen!

Sie dürfen neben Flexibilität, professioneller Beratung und raschen Reaktionszeiten, auf unsere langjährige Erfahrung stets vertrauen.

Einen partnerschaftlichen und individuellen Umgang mit Ihnen, als unseren geschätzten Kunden, betrachten wir letztlich als den Schlüssel für eine langfristige Zusammenarbeit.

Wir wollen sicherstellen, dass Ihre Objekte und Liegenschaften in einem stets sauberen, makellosen und sicheren Umfeld von Schädlingen bleiben!

Ein Schädlingsbefall kann nicht nur die hygienischen Standards gefährden, sondern auch die Substanz der Gebäude, deren Bewohner und die lang erarbeitete Reputation eines Unternehmens nachhaltig schädigen.

Wir kennen die speziellen Anforderungen auch in der Hotellerie und Gastronomie genau.

Setzen Sie daher zur Sicherung Ihrer Qualitätsstandards auf unsere Expertise!

Gute Gründe, sich für die P.S.D. Schädlingbekämpfung zu entscheiden!

Das P.S.D.-Team

SEN • KR • ELIEGEN • MOTT
SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG • UV

Einsatzbereiche für Thermo-bug® Wärmeentwesung

Effektive Schädlingsbekämpfung für Hotel, Haushalt & sonstige Einrichtungen

Schädlingsbefall macht vor nichts Halt, egal ob im eigenen Zuhause, im Hotel oder in sensiblen Einrichtungen wie Schulen und Pflegeheimen. Bettwanzen belasten nicht nur die Hygiene, sondern auch das Wohlbefinden. Thermo-bug® Wärmeentwesung schafft in privaten Haushalten, Hotels, Monteur-Wohnungen, Tourismusbetrieben, öffentlichen Einrichtungen und Gemeinschaftseinrichtungen zuverlässig Abhilfe durch gezielte Hitze, ganz ohne Chemie.



Hotel

In Hotels kommen viele Gäste aus aller Welt, oft mit Gepäck, in dem sich Bettwanzen oder andere Schädlinge verstecken können. Hohe Zimmerwechsel und unterschiedliche Hygienestandards begünstigen eine schnelle Ausbreitung.

Ein Bettwanzenbefall bleibt in Hotels oft lange unbemerkt. Die Tiere sind nachtaktiv und verstecken sich gut.

Schützen Sie Ihren Hotelbetrieb vor Bettwanzen!



Private Haushalte

Auch private Haushalte bleiben von Bettwanzen nicht verschont. Oft sind Besucher die Hauptverursacher: Bettwanzen können unbemerkt mit dem Koffer eingeschleppt werden. Regelmäßige Quellen sind unter anderem auch gebrauchte Möbel, Flohmarkt-Funde und jegliche Artikel aus zweiter Hand, die mit den Parasiten verseucht sind.

Thermo-bug® Wärmeentwesung beseitigt Bettwanzen schnell durch gezielte Hitze. Sicherheit für Familie und Haustiere.



Monteurunterkünfte

In Monteuren Unterkünften herrscht häufig ein hoher Wechsel an Bewohnern. Gepäck und Kleidung können Bettwanzen einschleppen, die sich dann unbemerkt ausbreiten. Hohe Fluktuation, hohes Risiko. Tägliche Gästewechsel begünstigen die unbemerkte Einschleppung von Bettwanzen und anderen Schädlingen in Monteurunterkünften – Thermo-bug® beseitigt sie effizient und ohne Chemie.

Schützen Sie Ihren Betrieb vor Bettwanzen und Schaben!



Kita, Schule, öffentliche Einrichtungen

Die chemiefreie Wärmebehandlung erfolgt geräuschlos und ohne störende Gerüche. Wichtig im Kita-/Schul-Kontext: Sämtliche Räume können zügig wieder genutzt werden, da keine Ausdünstungen oder giftige Rückstände entstehen.

Thermo-bug® Wärmeentwesung tötet mit konstanter Hitze jeden Entwicklungszustand der Bettwanze zuverlässig ab.

Schützen Sie Ihre Einrichtungen vor Bettwanzen!



Krankenhaus

Krankenhäuser haben einen hohen Personenverkehr, wodurch Schädlinge leicht eingeschleppt werden können. Zudem bieten warme, klimatisierte Räume und textile Materialien gute Bedingungen.

Thermo-bug® Wärmeentwesung ist perfekt geeignet, um in sensiblen Klinikbereichen schnell für Sicherheit zu sorgen: Die Hitzebehandlung erfordert keine giftigen Chemikalien, die mit Medikamenten oder medizintechnischen Geräten interferieren könnten. **Unsere Geräte arbeiten geräuscharm und hinterlassen keinen Geruch.**



Senioren- und Pflegeheime

In Pflegeeinrichtungen sorgen viele Bewohner, Besucher und Pflegekräfte für ständigen Kontakt mit der Außenwelt. Bettwanzen oder Flöhe können so schnell von Person zu Person wandern. Gerade in Seniorenheimen kommt es darauf an, sicher und sauber zu behandeln.

Thermo-bug® Wärmeentwesung erfüllt diese Anforderungen optimal: **Durch die intensive Raumtemperatur werden alle Bettwanzen zuverlässig vernichtet, und die Wiederbenutzung des Zimmers erfolgt rasch.**



Unterkunft für Geflüchtete

In Flüchtlingsunterkünften treffen viele Menschen mit wenig Hab und Gut auf engem Raum zusammen. Mitgebrachte Schädlinge können sich hier besonders leicht verbreiten.

Bettwanzen sind „reisende Gäste“ und gelangen auf langen Fluchtwegen im Gepäck oder auf Kleidung unbemerkt in die Unterkunft. Darüber hinaus können gespendete Kleidung oder Möbel befallene Parasiten mitbringen. Hierbei sei betont: **Ein Befall ist kein Zeichen fehlender Sauberkeit oder Fürsorge – er kann absolut jeden treffen.**

Was tun im Ernstfall?

Ein plötzlicher Bettwanzenbefall erfordert rasches Handeln. Erste Schritte können helfen, die Ausbreitung vorerst einzudämmen:

- **Bettwäsche bei mindestens 60 °C waschen**
- **Koffer, Ritzen und textile Flächen gründlich absaugen**
- **Befallene Textilien luftdicht verpacken**
- **Verdächtige Möbelstücke meiden** und keineswegs in einen anderen Raum oder Stockwerk verlagern
- **Dokumentation:** Spuren wie Bisse, Kotflecken oder Häutungsreste fotografieren



Sie können die Gegenstände auch in einem Heizkoffer oder Heizzelt (mind. 4 Std.) auf 45–60 °C erhitzen!

Diese Maßnahmen schaffen erste Erleichterung, doch vollständige Sicherheit bietet nur eine professionelle Behandlung. P.S.D. kennt diese Probleme! **Wir kommen sofort und agieren bei Ihnen vor Ort absolut diskret, geräuschlos, schnell und extrem effektiv.**

Diese transportablen Einheiten zum Aufheizen von Gegenständen können bei uns gemietet werden:

HEATER

Anwendung: Transportable Einheit zum Aufheizen von z. B. Koffern, Kleidung, Bücher, Bettwäsche etc. zur Bekämpfung von Kleidermotten, Bettwanzen o. ä. Durch das Aufheizen des HEATER auf 49–63°C werden adulte Tiere, Nymphen und Eier abgetötet.

Kurzbeschreibung / Besondere Eigenschaften:

Der HEATER wird mit einem Heizlüfter sowie zwei Unterlegblöcken geliefert, die so positioniert werden können, dass bei größeren Gegenständen die Luft besser zirkulieren kann. Das kann mit Klettband seitlich befestigt werden und ist geeignet um kleinere Sachen wie Bücher und z. B. Kleidung hineinzulegen. Alles verstaut in einer praktischen Tragetasche.

HEIZZELT

Anwendung: Transportables Heizzelt zum Aufheizen von z. B. kleinen Möbelstücken, Kleidung etc. zur Bekämpfung von Kleidermotten, Bettwanzen o. ä.. Durch das Aufheizen des Heizzeltes auf 49–63°C werden adulte Tiere, Nymphen und Eier abgetötet.

Kurzbeschreibung / Besondere Eigenschaften:

Das Heizzelt wird mit 4 Heizlüftern (Denner Edition Keramik Heizer KH 1500W weiß), 3 Verlängerungskabeln, 1 Tragetasche, 1 Lüfter und 4 Unterlegblöcken geliefert, die so positioniert werden können, dass bei größeren Gegenständen die Luft besser zirkulieren kann. Die Netze können mit Klettband seitlich befestigt werden und sind geeignet um kleinere Sachen wie Bücher und z. B. Kleidung hineinzulegen.

Bettwanzen erkennen

Die Bettwanze (*Cimex lectularius*) ist ein blutsaugendes Insekt, das ganzjährig und weltweit in bewohnten Innenräumen auftritt. Hauptwirte sind Menschen.



Aber auch Haustiere, Fledermäuse und Vögel können ihnen als Blutquelle dienen. Bettwanzen können unter geeigneten Bedingungen über mehrere Monate hinweg hungern und sind damit äußerst widerstandsfähig. Bettwanzen haben keine Flügel und ihr Körper ist stark abgeplattet („Tapeten lunder“). Die ausgewachsenen Tiere sind rötlichbraun gefärbt. Die Weibchen erreichen eine Größe von 4,5–8,5 mm, während die Männchen mit etwa 4–6,5 mm kleiner sind. Die Tiere haben eine Lebenserwartung von etwa sechs Monate, können aber unter bestimmten Bedingungen bis zu einem Jahr überleben.

Ein Weibchen produziert im Laufe seines Lebens bis zu 150 Eier, die etwa 0,5 mm lang, milchigweiß und leicht gebogen sind. Sie werden von den Weibchen im Versteck oder in unmittelbarer Umgebung auf eine Unterlage geklebt. Aus den Eiern schlüpfen die etwa 1 mm großen, ersten Wanzenstadien (Juvenilstadien), die sich im Verlauf ihrer weiteren Entwicklung zum erwachsenen Tier fünf Mal häuten. Bettwanzen geben einen nach Bittermandel riechenden Duftstoff ab, der mitunter in stark befallenen Räumlichkeiten wahrgenommen werden kann. Von einigen Menschen wird er als sehr intensiv und unangenehm empfunden.

Das Auftreten von Stichen insbesondere zu Jahreszeiten, in denen keine Mückenstiche zu erwarten sind, kann ein Hinweis auf einen Befall mit Bettwanzen sein.

Bettwanzen, die auf Nahrungssuche sind, können frei herumlaufend, beispielsweise auf dem Bett oder an der Wand, gesehen werden. Andernfalls halten sie sich in Verstecken auf. Sie sind häufig im Bett (z. B. im Lattenrost) oder Schlafsofa und anderen Möbelstücken, in und hinter Bilderrahmen, hinter Lichtschaltern, Tapeten, Scheuerleisten usw. zu finden, wo sie Kotspuren in Form von schwarzen Punkten hinterlassen. In den Verstecken findet man auch ihre Häutungshüllen. An dem Vorhandensein von Bettwanzen, ihren Kotspuren und Häutungshüllen ist ein Befall eindeutig zu erkennen. Manchmal hinterlassen

Bettwanzen nach dem Blutsaugen winzige Blutflecke auf der Kleidung oder der Bettwäsche der Betroffenen. Der Nachweis eines Bettwanzenbefalls kann sehr schwierig sein, insbesondere wenn es sich um einen leichten Befall handelt und die Verstecke der Tiere nicht gefunden werden. Sollte der Verdacht aufkommen, dass ein Bettwanzenbefall vorliegt, muss ein Schädlingsbekämpfer verständigt werden.

Nur auf Basis einer eindeutigen Befallsdiagnose durch P.S.D. kann eine erfolgreiche Bekämpfung durchgeführt werden.



Wie sehen Bettwanzenstiche aus?

Häufig wird der Einstich der Bettwanzen an sich nicht wahrgenommen. Die anschließende Hautreaktion kann von Person zu Person sehr unterschiedlich ausfallen. Oft äußert sie sich in Form von juckenden und geröteten Pusteln, deren Durchmesser wenige Millimeter bis einige Zentimeter betragen kann. Auch Blasen und Quaddeln können auftreten. Andere Menschen reagieren gar nicht auf die Stiche, was sich aber im Verlauf eines Befalls, das heißt bei wiederholter Stichbelastung, ändern kann. Häufig treten die Hautreaktionen zeitlich verzögert auf, wobei eine Verzögerung von mehr als einer Woche möglich ist. Bettwanzenstiche sind meistens gruppenweise bzw. in Reihe angeordnet, können aber auch einzeln auftreten. Die Hautreaktionen lassen keine Diagnose zu (auch nicht vom Hautarzt) und können nicht als Nachweis für einen Bettwanzenbefall dienen, da sie so unterschiedlich ausfallen. Als Verursacher von Stichen kommen vor allem in den Sommermonaten grundsätzlich auch andere stechende Insekten in Frage.

Schaben

(im Volksmund auch Kakerlaken genannt)

Deutsche Schabe (*Blattella germanica*)



Die **Deutsche Schabe** (*Blattella germanica*) ist etwa 10–14 mm lang und gelbbraun gefärbt. Die weibliche Deutsche Schabe produziert in ihrem Leben vier bis acht Eipakete (Ootheken), die sie jeweils 25–27 Tage trägt und kurz vor Schlupf der Juvenilstadien ablegt. Insgesamt kann ein Weibchen bis zu 400 Nachkommen produzieren. Die Entwicklung zum ausgewachsenen Tier (Imago) bei einer Temperatur von 27°C dauert 60–100 Tage und erfolgt über fünf bis zehn juvenile Stadien. Wenige Tage nach der Häutung zur adulten Schabe kopulieren die Tiere. In Folge dessen, wird die erste Oothek nach ein bis zwei Wochen gebildet.

Die ausgewachsenen Tiere beiderlei Geschlechts haben lange, den Hinterleib überragende Flügel, während diese bei den Juvenilstadien noch nicht ausgebildet sind. Die Tiere bevorzugen je nach Schabenart Temperaturen von 20–30°C, benötigen Feuchtigkeit und sind an Standorten zu finden, die Licht gedämpfte Nahrungs- und Unterschlupfstellen bieten. Die Schaben sind angepasst an den menschlichen Siedlungsbereich (Synantrophie). Besonders betroffen sind Gaststätten, Großküchen, Krankenhäuser, Lebensmittellager sowie Zoologische Gärten und Zoohandlungen. Aber auch in Privathaushalten treten die Tiere auf.

Ein großes Risiko ist die Gefahr der Einschleppung und somit der Übertragung von einem Ort zum andern. Schabenbefall kann eigentlich nur noch ein Profi lösen.

Gerne hilft P.S.D. auch in diesem Fall sicher, effektiv und diskret.

Orientalische Schabe (*Blatta orientalis*)



Die **Orientalische Schabe** ist einfarbig dunkelbraun bis schwarz gefärbt. Die Weibchen der *Blatta orientalis* können eine Größe von 22–30 mm erreichen, während die Männchen mit 21–25 mm etwas kleiner bleiben. Die Geschlechter sind auch an der unterschiedlichen Flügelform gut zu unterscheiden. Während die Weibchen der Orientalischen Schabe nur noch winzige Flügelreste besitzen, bedecken die Flügel der Männchen immerhin zwei Drittel des Hinterleibs. Beide Geschlechter sind nicht in der Lage zu fliegen. Die von den weiblichen Schaben gebildete Eikapsel (Oothek) hat eine Größe von zehn mal fünf mm und ist erst rotbraun, später aber fast schwarz gefärbt.

Obwohl die Vorzugstemperatur der *Blatta orientalis* bei 20–29°C liegt, ist eine Vermehrung selbst bei 15°C noch möglich. Unter gleichbleibend optimalen Umweltbedingungen kann sich die Orientalische Schabe das ganze Jahr über fortpflanzen. Die Eikapseln enthalten in der Regel 16 Eier und werden von den Weibchen zunächst noch bis zu fünf Tage umher getragen, bevor sie an einen warmen und geschützten Platz abgelegt werden. Nach 42–81 Tagen schlüpfen die Jungtiere.

Da die Orientalische Schabe im Vergleich zur Deutschen Schabe schlechter klettert, liegen ihre Verstecke meist im Bodenbereich in schadhaftem Mauerwerk, hinter Wandverkleidungen, Türzargen, Scheuerleisten, in Leitungsschächten oder Abwasserleitungen.

Thermo-bug® Wärmeentwesung basic 3.0 100 % tödlich!

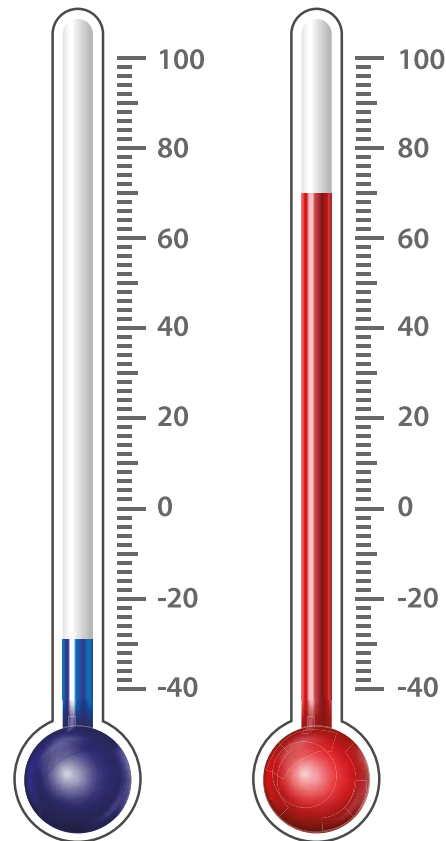
Die Strategie heißt Hitze

Der Biochemiker sagt Denaturierung dazu. Dieser Begriff bezeichnet eine strukturelle Veränderung von Biomolekülen, wie zum Beispiel bei Proteinen (Eiweißen), die mit dem Verlust der biologischen Funktion dieser Moleküle verbunden ist. Jede Zelle besteht aus Proteinen.

Wird also die Umgebungstemperatur längere Zeit (mind. 1 Std.) auf 45–60°C erhöht, gerinnt jede Eiweißverbindung unwiderruflich. Jedes Leben stirbt.

Mit dem **Thermo-bug® Wärmeentwesung** ist eine Erwärmung der Raumtemperatur bis max. 70°C problemlos möglich. Schnell, leise, ohne Chemie und 100 % tödlich.

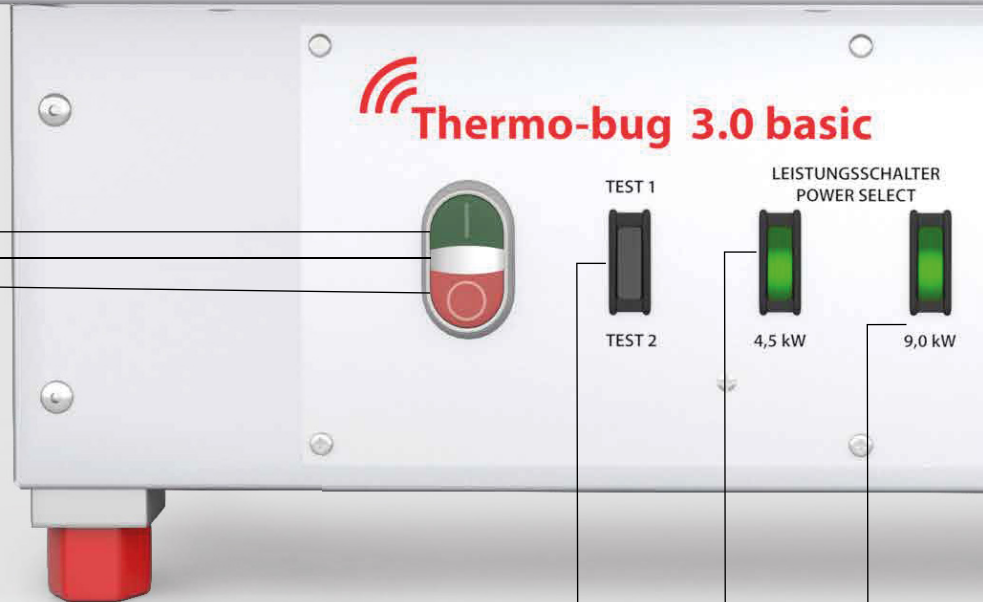
Für eine gleichmäßige, durchdringende Raumluft-erwärmung benötigen wir den Einsatz von zwei **Thermo-bug® basic 3.0** Geräten.



Umgebungstemperaturen unter -18 °C und über 45 °C zerstören ungeschützte Lebensformen innerhalb kurzer Zeit.



NGSBEKÄMPFUNG • BETTZWANZEN
EN • KRIE
ELIEGEN • MOTT



Start-Taster

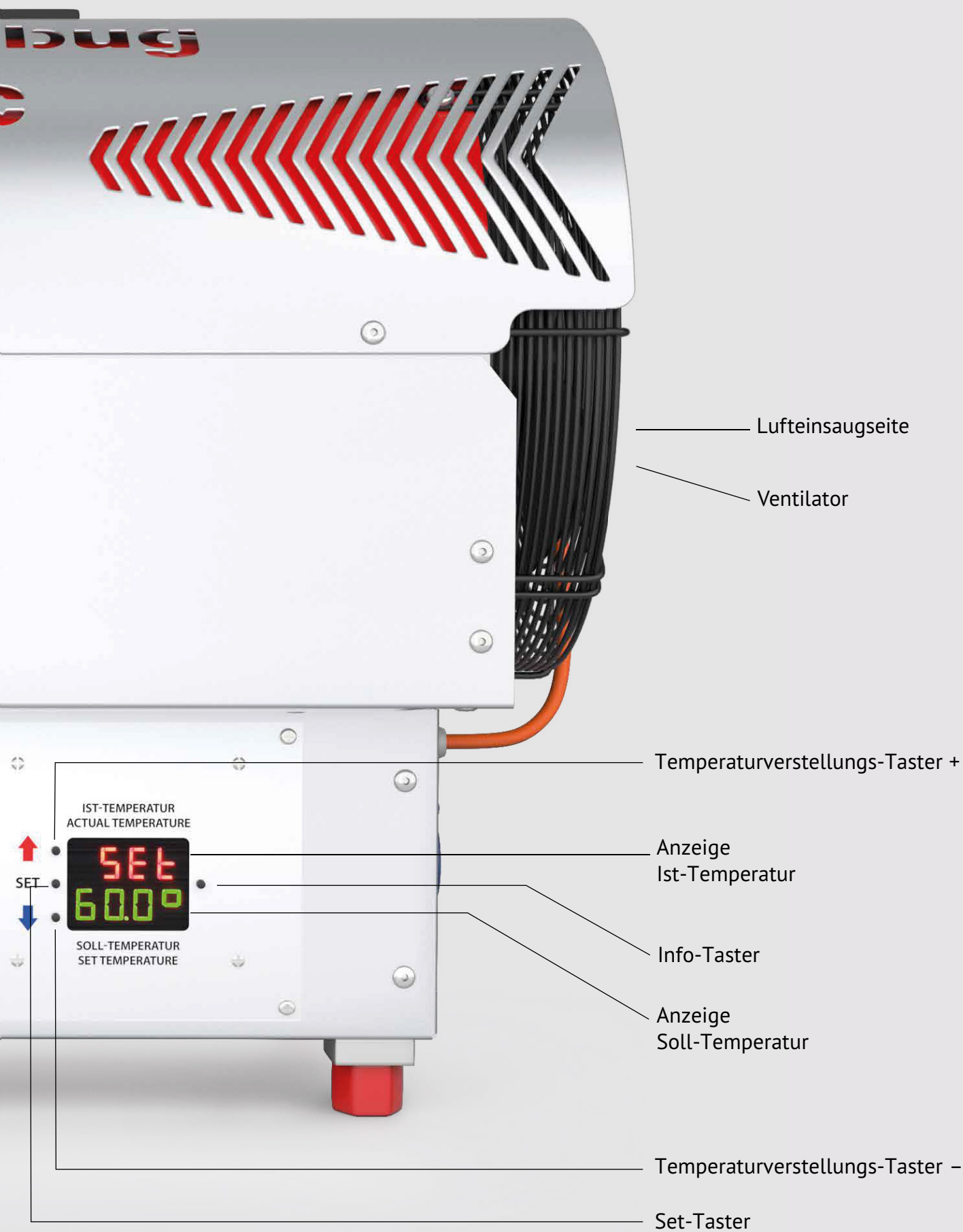
Betriebskontroll-
leuchte

Stop-Taster

Test-Taster für die Ventilator-Überwachung

Leistungsschalter 4,5 kW

Leistungsschalter 9,0 kW



Thermo-bug® Wärmeentwässerung basic 3.0

**Arbeiten Sie mit dem besten
Schädlingsbekämpfer aller Zeiten.**

Ganz sachlich betrachtet handelt es sich auch beim neuen Thermo-bug® basic 3.0 um ein Heizgerät zur Erzeugung von Warmluft zur Verwendung in der Schädlingsbekämpfung.

Aber eben nur ganz sachlich betrachtet. Und damit geben sich ambitionierte, schwäbische Thermo-bug®-Ingenieure natürlich nicht zufrieden.

Die neue Thermo-bug®-Generation 3.0 ist mit 52,5 dB so leise wie noch nie. Das neue Gehäuse wurde durch doppelwandig ausgelegte tragende Teile **so stabil wie noch nie.** Zur Vermeidung thermischer Überbeanspruchung wurde das Anschlussgehäuse mit allen Bedienelementen unter den Heizkörper verlegt.

Das Heizrohr wurde rundum mit einem perforierten Berührungsschutz versehen. Die Temperaturmessung im Raum erfolgt ab sofort durch einen integrierten Temperatursensor. Vier Verbund-Keramikfüße sorgen für einen noch sichereren und temperaturfesten Stand. Der komfortable Kunststofftragegriff wurde mit einem integrierten Metallband verstärkt und noch langlebiger gemacht.

SCHABEN • KÄ
BETTWANZEN • SCHÄDLINGSBEKÄ
MOTTEN

Eine gute Vorbereitung ist alles!

Dass müssen Sie im Vorfeld erledigen:

Allgemeine Vorbereitungsmaßnahmen

1. Sprinkleranlagen, Hitze-, Rauch- und Brandmelder deaktivieren
2. Stecker von Elektrogeräten aus der Steckdose ziehen. Geräte verbleiben im Raum.
3. Steckdosen und Schalterabdeckungen, Rollladengurte/Kästen sowie Sockelleisten (durch entsprechende Fachfirma) demontieren lassen.
4. Räume vor der Behandlung gründlich saugen
5. Möbel ca. 10-20 cm von der Wand rücken. Kleidung und persönliche Gegenstände verbleiben im Schrank bei geöffneten Schranktüren
6. Bilder und Spiegel abnehmen und ggfs. mit Klebeband sichern
7. Kantenumleimer bei hitzeempfindlichen Möbeln mit Klebeband sichern

Zu entfernende Gegenstände

1. Haustiere inkl. Aquarien, Vogelkäfige etc.
2. Pflanzen
3. Tinten- und/oder Laserstrahldrucker
4. Lebensmittel aus Kühlschrank und Gefriertruhe/Gefrierschrank
5. Kohlensäurehaltige Getränke (Explosionsgefahr!)
6. Spraydosen (wie z. B. Deodorants, Haarspray)
7. Medikamente, Kosmetika (wie z. B. Lippenstift, Cremes, Tabletten)
8. Medizinische Geräte
9. Gasbildende Flüssigkeiten (wie z. B. Feuerzeugbenzin, Duftöllampen)
10. Wachsprodukte (wie z. B. Kerzen, Seifen, Wachsfarben)
11. Schusswaffen inkl. Munition
12. (persönlich) wertvolle Gegenstände (wie z. B. Schmuck, Fotos)
13. Ölgemälde oder andere unersetzbare Bilder oder Antiquitäten
14. Feuerlöscher
15. Musikinstrumente, Schallplatten, CDs, DVDs, usw.
16. Elektrogeräte (notfalls zuvor ausbauen)
17. Allgemeine Gegenstände aus hitzeempfindlichen Kunststoffen
18. Batterien und Akkus jeglicher Art

Technische Voraussetzungen und rechtliche Regelungen

Voraussetzung für den Einsatz dieses Systems, ist ein **380V-Kraftstromanschluss** (2 x 32 Ampere, 5-polig, CEEAnschluß, Strom 220V), der Bauseits von einem Elektriker installiert werden muss! Diese Vorgabe ist wesentlicher Bestandteil zur Auftragserfüllung und ist ausschließlich durch den Auftraggeber im Vorfeld rechtzeitig zu erbringen.

Belassen Sie **ausreichend Raum** (Stellfläche) für die technischen Geräte, speziell in der Raummitte. Die Entfernung zwischen den zu behandelnden Räumen und der Stromquelle darf maximal 40 m betragen. Nach der Montage durch P.S.D. ist der Raum zu verschließen und darf erst wieder nach Freigabe der P.S.D.-Servicetechniker betreten werden. **Das zwischenzeitliche Bedienen, Umsetzen, Verstellen etc. der Geräte ist nicht gestattet.** Notfälle wie Brände etc. sind von dieser Regelung ausgenommen.

Die Räume können nach der Behandlung aus technischen Gesichtspunkten sofort betreten werden. **Eine Nutzung kann jedoch erst nach weiteren 24 Stunden erfolgen.** Je nach Außentemperatur (länger bzw. kürzer) sind die Räume in diesem Zeitraum zu lüften.

Technische Daten



Abmessungen	B: 670 mm, T: 330 mm, H: 600 mm
Gewicht	ca. 19 kg
Betriebsspannung	Drehstrom 3 x 220–240 V / Sternschaltung
Bemessungsspannung	400 V, 50 Hz Dreiphasen Wechselstrom mit Neutralleiter
Bemessungsleistung	9000 kW
Betriebsspannungseingang / Netzanschluss	CEE-Einbaustecker 16A
Heizleistung (in zwei Stufen schaltbar)	Stufe 1: 4,5 kW Stufe 2: 9,0 kW
Leistung ohne Heizung (Luftumwälzung)	ca. 90 kW
Elektrische Sicherheit	Schutzklasse I
Einstellung der Regeltemperatur	30–70°C, in Schritten von 1°C
Regelgenauigkeit	+/-0,5°C
Messintervall	1 Sekunde
Fehlererkennungszeit	< 2 Sekunden
Hochleistungslüfter	Ø 300 mm, 1800 m³/h
Geräuschpegel	52,5 dB
1 interner Temperatursensor	0–80°C
Sicherheits-Thermostat (ST) automatische Abschaltung	bei 80°C (Zusätzlicher unabhängiger elektromechanischer Temperatur-Sicherheitsschalter)



NGSBEKÄMPFUNG · BETTWANZEN
ELIEGEN · MOTT
SEN · KR



P.S.D.
Schädlingsbekämpfung

Seit über 25 Jahren sind wir Ihr Fachpartner für Schädlingsbekämpfung, Holzschutz und Taubenabwehr in Baden-Württemberg.

Ob präventive Maßnahmen, akute Bekämpfung oder digitale Überwachung – P.S.D. Schädlingsbekämpfung ist Ihr vertrauensvoller Partner in Ihrer Nähe. Gemeinsam finden wir die passende Lösung für Ihre Objekte: Kontaktieren Sie uns!

Wir sind ein IHK-Ausbildungsbetrieb und beschäftigen IHK-geprüfte Schädlingsbekämpfer/innen und Desinfektoren, die kontinuierlich nach der TRGS 523 geschult und weitergebildet werden.

Unsere Techniker sind für Sie vor Ort!



**25
Jahre**

*Wir schützen
Ihre Werte
im Ländle.*

P.S.D. Schädlingsbekämpfung GmbH & Co. KG
Hauptsitz: Kammererstraße 20, 71636 Ludwigsburg
Telefon +49 (0)7141 947464, Fax +49 (0) 7141 947465
E-Mail: kontakt@die-psd.de, Homepage: www.die-psd.de

**Kostenloses
Beratungsgespräch
vereinbaren!**

07141 947464